

EBEEN - Explore Berlin's East Europe Now! Stadtführung

Es ist der Tag, an dem die Polen in Polen und im Ausland zu den Wahl-Urnen gehen, um über das Schicksal ihres Landes in nächsten vier Jahre und demnach in der weiteren Zukunft zu entscheiden. Es geht ihnen dabei um eine tiefgehende Wahl zwischen zwei Optionen - der proeuropäischen Demokratie und dem national-katholischen Konservatismus. Dazwischen liegt ein



unüberwindbarer Graben, der quer durch Europa führt. Paradoxerweise machen wir uns Sorgen um die demokratische Zukunft der EU in Zeiten der Feierlichkeiten 30 Jahre nach dem Fall der Berliner Mauer. Ist der Eiserne Vorhang, zwischen Ost und West gefallen, um den Platz für den andere harte Grenze zwischen den beiden Teilen Europas zu machen?

An diesem schicksalträchtigen Tag laden wir ein zu einer Stadtteil-Führung am Nordbahnhof und der Gedenkstätte für die Opfer der Berliner Mauer an der Bernauer Straße. Auch dabei geht es uns um die Grenzen zwischen den Welten. Der Bahnhof diente deren Überwindung, die Mauer - der Trennung.

Datum: 13.10.2019 um 14 Uhr vor dem Haupteingang zum Nordbahnhof

Location: Invalidenstr. 131, 10115 Berlin

Unser Stadtführer [Martin Januszewski](#) ist ein gebürtiger Stettiner, der seit ca. 20 Jahren zwischen mehreren Welten und Kulturen pendelt.

Die Stadtführung ist Teil des Programms der Osteuropa-Tage 2019. Das Festival findet seit zwei Jahren in diesem Format statt und wird seit diesem Jahr mit Mitteln der Berliner Senatsverwaltung für Kultur und Europa gefördert. Dahinter steht ein interkulturelles Team, das aus dem Berliner Verein Städtepartner Stettin hervorgegangen ist. Weitere Infos auf <https://osteuropa-tage.de/>.

Kontakt: Dorota Kot

015756603519

Info@osteuropa-tage.de